

Theaterprojekt

„Odyssee - eine Irrfahrt“

2 Parallelklassen jeweils an einem Vormittag mit einer/einem Theaterpädagog*in

*Die Schulklassen werden, zusammen mit einer/einem Theaterpädagog*in, die Themen des griechischen Epos, welche für die Schüler*innen relevant und interessant sind, künstlerisch erarbeiten. Am Ende des Workshops werden die Schüler*innen ihre Ergebnisse der anderen Klasse präsentieren und das Gesehene mittels kreativer Feedbackmethoden reflektieren.*

*Die Schüler*innen sollen eine Vielfalt von Techniken und Methoden kennenlernen, um ihre persönlichen Ausdrucks- und Darstellungsmöglichkeiten zu erweitern.*

Zielgruppe: 10-14 jährigen (bevorzugt 3. oder 4. Klasse Unterstufe)

Zeitraumen: November oder Dezember 2024, Termin nach Vereinbarung, eine Klasse 5 Stunden am ersten Vormittag, am zweiten Vormittag die andere Klasse

Ort: an der jeweiligen Schule

Anmeldung: emina.eppensteiner@icloud.com

Theater bildet.

Theater verbindet.

Theater beflügelt.

„Odyssee - eine Irrfahrt“

Projektbeschreibung

Die künstlerische Arbeit basiert auf dem griechischen Epos „Odyssee“, als Synonym für eine Irrfahrt und sucht mit Theatermitteln eine „Übersetzung“ in unsere moderne Lebenswelt.

Zusammen mit den Theaterpädagog*innen suchen die Schüler*innen die Themen im Epos, welche für sie und ihren Alltag relevant sind und machen diese durch verschiedene Spielformen sichtbar. Die Schüler*innen improvisieren und experimentieren mit Darstellungsmitteln wie Raum, Zeit, Choreographie, Requisit, Kostüm und Musik. Im Anschluss an die Präsentation werden die Ergebnisse reflektiert. Die Arbeitsweise wird stets auf die Bedürfnisse und Möglichkeiten der Gruppe angepasst.

Durch das spielerische Ausprobieren ihrer Potenziale, und Finden von kreativen Lösungen zu den künstlerischen Aufgaben, erfahren die Schüler*innen ihre Selbstwirksamkeit. Gleichzeitig wird die Selbst- und Fremdwahrnehmung geschult, welche sich positiv auf das Selbstbild und die Klassengemeinschaft auswirkt. Die Schüler*innen lernen das Gesehene wert zu schätzen, sowie Eindrücke und Erfahrungen zu kommunizieren.

Theater bildet.

Theater verbindet.

Theater beflügelt.